

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|------------------------------------|----|
| Installationsanleitung..... | 2 |
| Server-Software installieren | 2 |
| Datenbank anlegen..... | 6 |
| Lösung einrichten | 9 |
| Problemlösungen | 12 |
| Datenbankverbindung | 12 |
| Mail-Versand | 12 |
| Dateiexporte | 12 |

INSTALLATIONSANLEITUNG

SERVER-SOFTWARE INSTALLIEREN

Als Server dient uns ein Apache-Webserver mit PHP und MySQL Installation. Diesen können Sie über ein XAMPP-Paket komplett interaktiv auf Ihrem Server-Computer einrichten.



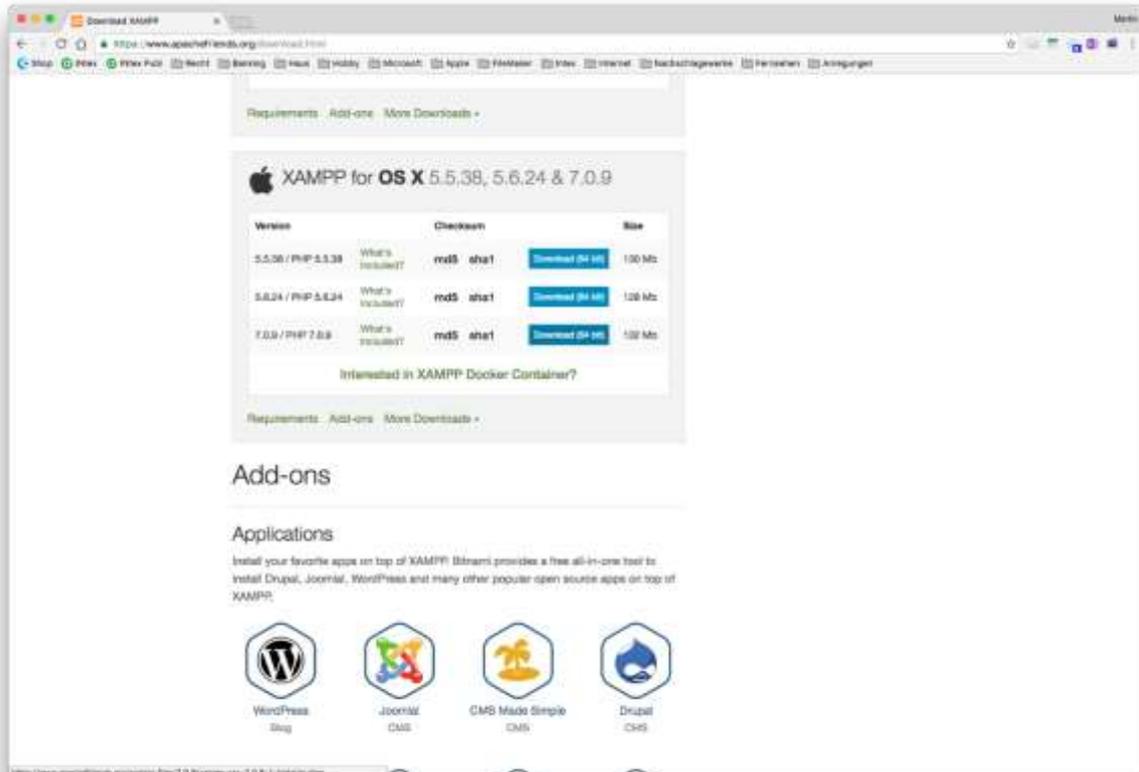
Sie erhalten das aktuelle XAMPP-Paket kostenlos auf

<https://www.apachefriends.org/de/index.html>

unter Download oben in der Menüleiste der Website.

Wählen Sie am besten die jüngste für Ihr System passende Version mit PHP 7 und 64bit Unterstützung.

Installation SERVER für PLUS Lösungen – Intex Publishing



Nach erfolgreichem Download finden Sie ein Installationsprogramm für XAMPP in Ihrem Download-Ordner, am Mac als xampp ... installer.dmg, am PC als xampp...installer.exe. Am Mac öffnen Sie das dmg Diskimage mit Doppelklick im Finder und starten dann den Installer, am PC doppelklicken Sie auf das setup.exe Programm, um den Installationsprozeß zu starten.

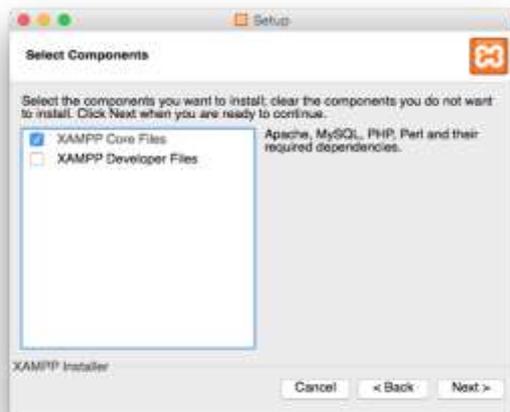


Der interaktive Installer begrüßt Sie zunächst. Zum jeweils nächsten Schritt kommen Sie mit Klick auf den Schalter „Next“.

Installation SERVER für PLUS Lösungen – Intex Publishing



Im zweiten Dialog werden Sie gefragt, welche Teile von XAMPP installiert werden sollen. Als reiner Anwender reichen Ihnen die „core files“.



Nach dieser Auswahl werden die XAMPP Dateien entpackt und installiert.



Installation SERVER für PLUS Lösungen – Intex Publishing

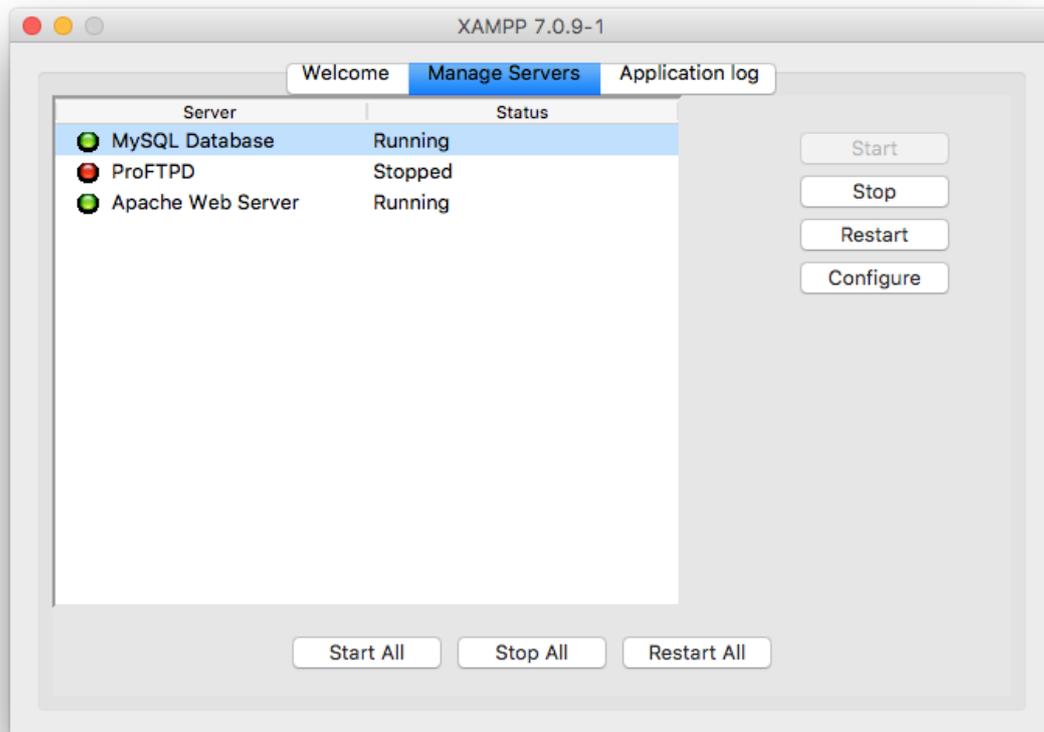
Sind alle Dateien installiert, bekommen Sie eine Fertigstellungsmeldung und können mit „Launch XAMPP“ auch gleich den Server starten, also „Launch XAMPP“ aktivieren und „Finish“ klicken.



In der Server Oberfläche können Sie mit „Manage Servers“ die installierten Server-Module wie Apache Webserver, MySQL-Datenbankserver und FTP-Server aktivieren und konfigurieren sowie über „Go To Application“ die installierten Anwendungen – hier vor allem PHPMyAdmin – starten. Die Installationsdateien finden Sie über „Open Application folder“ auf der Festplatte.



Klicken Sie zunächst auf „Manage Servers“ und aktivieren Sie den MySQL-Datenbank-Server mit „Start“. Es erscheint die Meldung „Running“ bei Status.



Kehren Sie mit „Welcome“ zum Eingangsbildschirm zurück. Alle Server sind jetzt installiert und laufen.

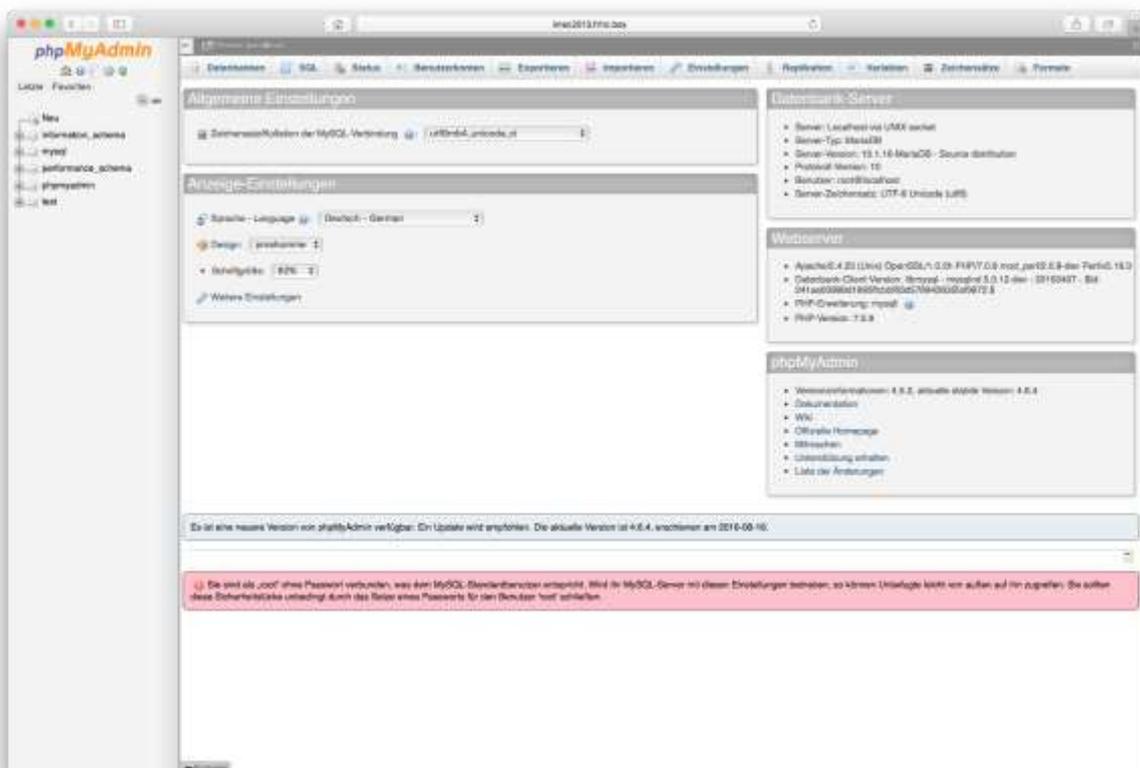
DATENBANK ANLEGEN

Im nächsten Schritt geht es nun darum, in MySQL die eigentliche Datenbank anzulegen.

Dazu starten Sie den XAMPP Manager und wechseln von der „Welcome“-Seite aus mit „Go To Application“ zur Dashboard-Seite Ihres neuen Servers im Browser.



Die Datenbank richten Sie mit Klick auf phpMyAdmin rechts oben ein. Hier ist der Administrationsbereich für MySQL zu finden.



Installation SERVER für PLUS Lösungen – Intex Publishing

Zunächst legen Sie die leere Datenbank mit Klick auf „Neu“ oben links an. Geben Sie der Datenbank einen Namen gemäß unseren Vorgaben, beispielsweise

INTex Adressen PLUS: adressen

INTex Inventar PLUS: inventar

INTex Kasse PLUS: kasse

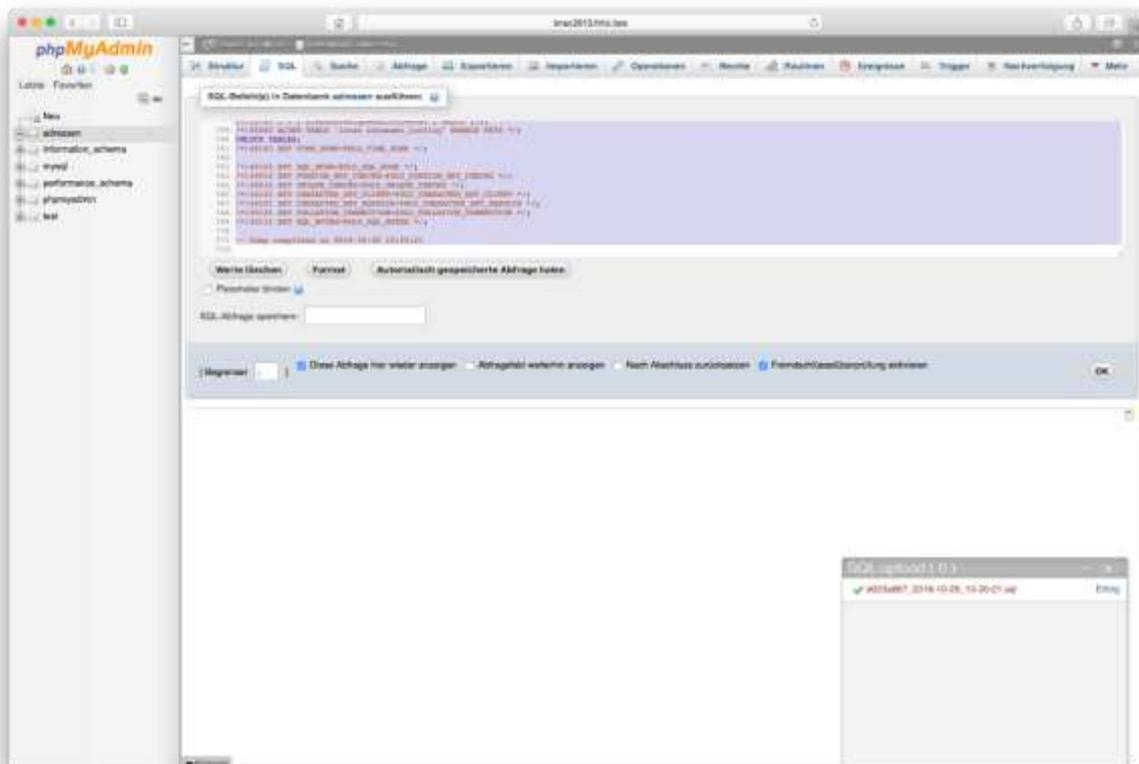
INTex Fuhrpark PLUS: fuhrpark

INTex Reise PLUS: reise

INTex Rechnungseingang: rechnungseingang

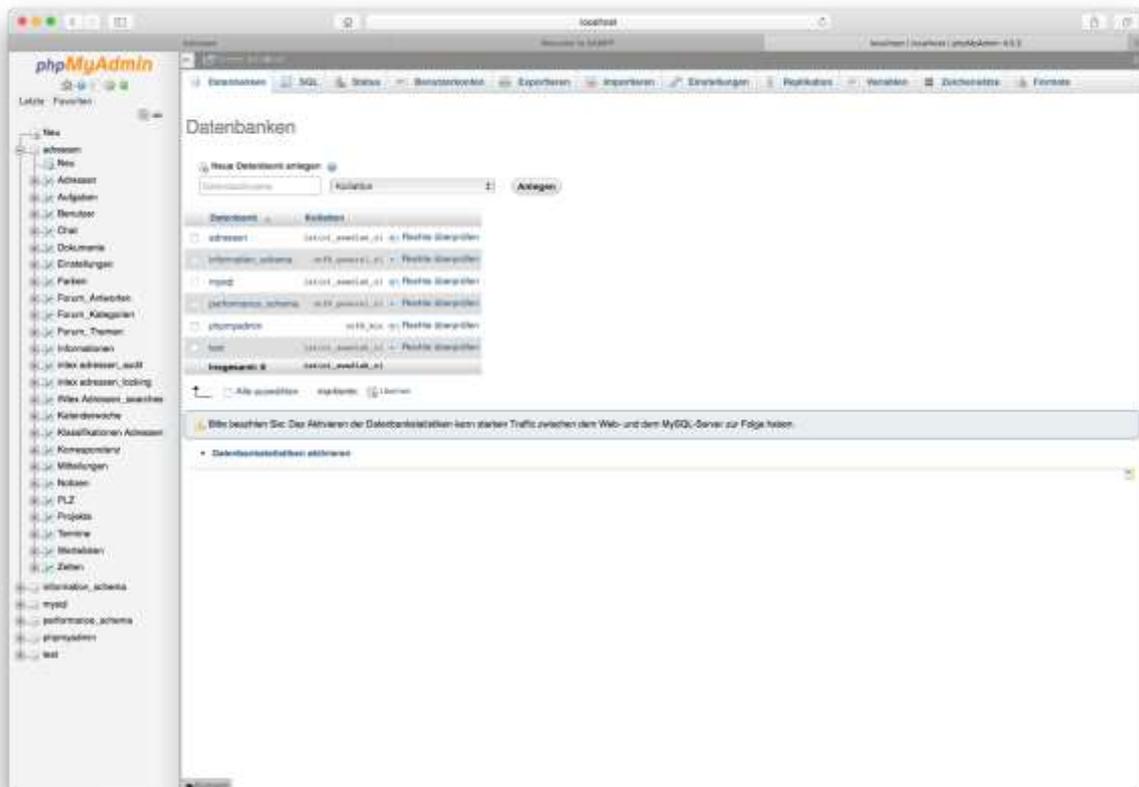
Bestätigen Sie mit dem Schalter „Anlegen“.

Jetzt ist die inhaltliche Struktur der Datenbank zu bestimmen. Klicken Sie auf den Reiter SQL. Per Drag&Drop ziehen Sie die von uns gelieferte .sql Datei in das obere Eingabefeld „SQL-Befehle“. Es erscheinen die von uns programmierten SQL-Befehle im Eingabebereich.



Führen Sie die Befehle mit einem Klick auf den kleinen runden Schalter „OK“ aus.

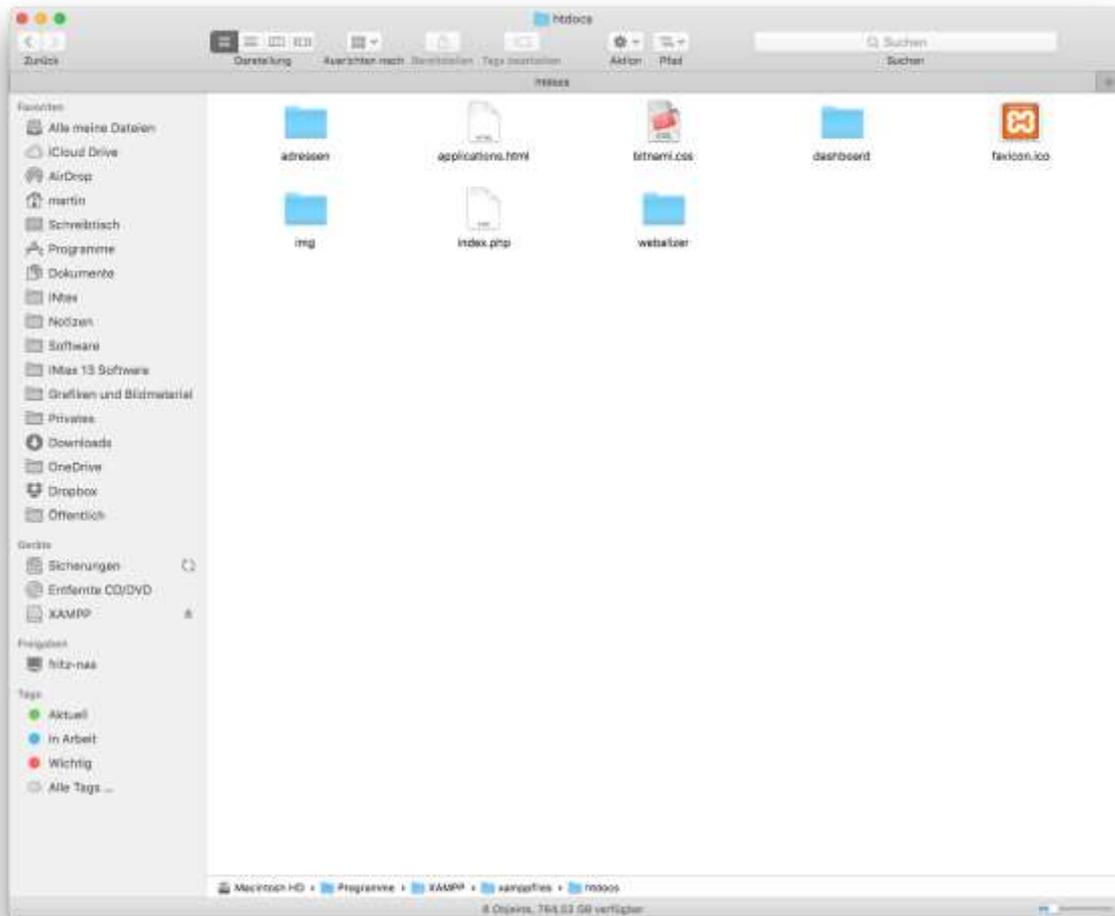
Um zu überprüfen, dass die Datenbank angelegt wurde, wechseln Sie in die Registerkarte Datenbanken. Dort sehen Sie jetzt neben den Systemdatenbanken von MySQL und phpMyAdmin auch die INTex Datenbank.



Damit ist die Einrichtung der Datenbank abgeschlossen. Sie können jetzt phpMyAdmin verlassen, indem Sie das Browser-Fenster schließen.

LÖSUNG EINRICHTEN

Nun kommt der letzte Schritt – die Installation der eigentlichen INTex Lösung im Webserver. Rufen Sie XAMPP auf und klicken Sie unter „Welcome“ auf „Open Application Folder“. Es öffnet sich – am Mac im Finder, unter Windows im Explorer – der Ordner mit den Installationsdateien des Servers auf Ihrer Festplatte. Öffnen Sie per Doppelklick den Ordner „htdocs“.



Hier schieben Sie das von uns gelieferte ZIP-Archiv mit den PHP-Dateien der Lösung hin und entpacken es per Doppelklick. Das ZIP-Archiv können Sie danach löschen oder woanders für eine spätere Neuinstallation sichern.

Nun können Sie zum ersten Mal die Datenbank über den Browser aufrufen.

Starten Sie den Browser Ihrer Wahl und geben Sie als Adresse:

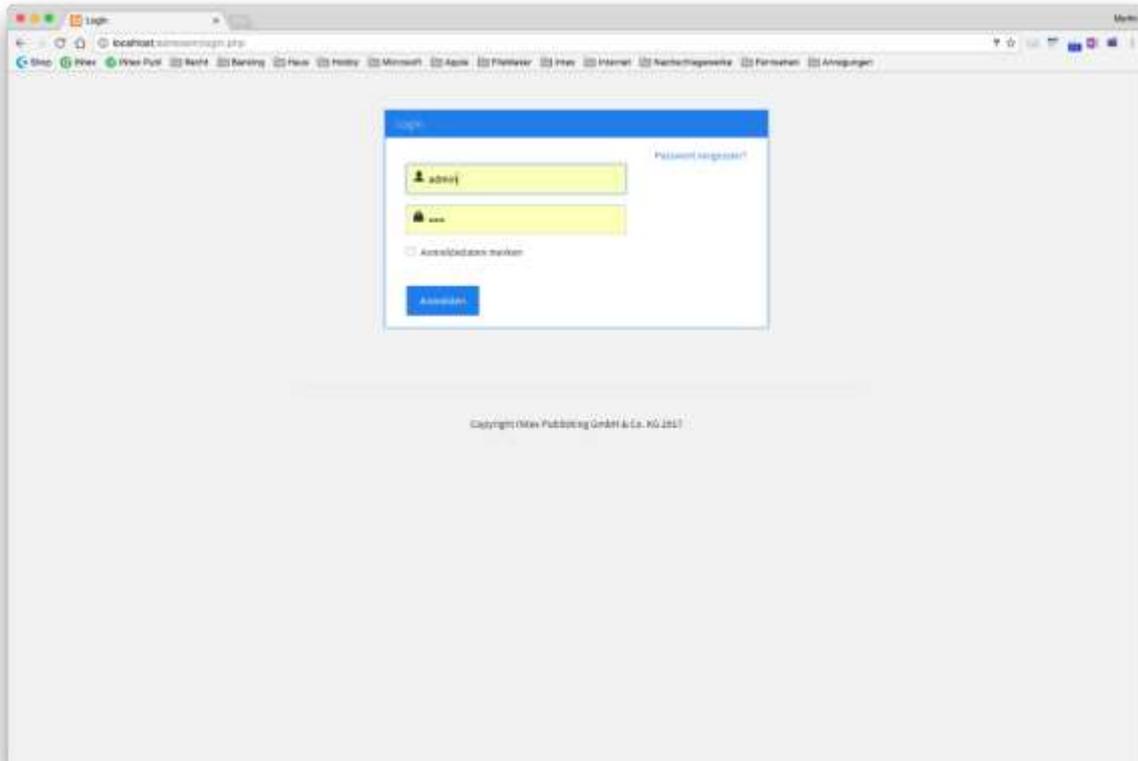
```
localhost/Name_der_Lösung/login.php
```

ein, wobei Sie „Name_der_Lösung“ durch den Ordernamen der entpackten PHP-Dateien ersetzen, also etwa „adressen“ im Falle von INTex Adressen PLUS. Es erscheint die Login-Seite des Systems. Für das erste Login benutzen Sie folgende Anmeldedaten:

```
Benutzer: admin  
Paßwort: admin
```

Damit Sie in Zukunft die Datenbank schneller erreichen, sollten Sie die Browser-Adresse des Logins auf Favoriten legen.

Von hier an brauchen Sie die Datenbank nur noch zu benutzen. Installation und Administration sind abgeschlossen.



Hinweis: Andere Benutzer in Ihrem lokalen Netzwerk geben statt „localhost“ die IP-Adresse des Servers ein.

Wenn Sie die IP Adresse des Servers nicht wissen, gibt es folgende Möglichkeiten, diese zu ermitteln:

- Am Mac wählen Sie im Apfel-Menü den Befehl „Über diesen Mac“ und drücken dann auf den Schalter „Systembericht“. In dem Bericht klicken Sie links auf den Eintrag „Netzwerk“. Hier sehen Sie in der Spalte IPv5-Adressen die aktive IP des Mac im lokalen Netzwerk.
- Am PC machen Sie einen Rechtsklick auf das Windows-Startmenü Symbol und wählen den Befehl Ausführen. Tippen Sie in das kleine Fenster „Cmd“ ein und bestätigen Sie mit OK. Im dann erscheinenden Terminal-Fenster geben Sie „ipconfig“ ein und bestätigen mit der Eingabetaste. In den dann erscheinenden Informationen taucht auch die IP als „IPv4-Adresse“ des Rechners auf.
- Sie können die IP des Rechners nicht mit Diensten wie www.wieistmeineip.de ermitteln, denn hierüber wird die IP Adresse des Rechners im Internet, aber nicht im lokalen Netzwerk ermittelt.
- Damit die IP des Servers im Netzwerk immer gleich bleibt, sollten Sie in Ihrem Netzwerk-Router mit einer festen IP dafür sorgen, dass dynamisch keine wechselnde IP für den Server vergeben wird. Bei einer Fritzbox erreichen Sie dies, indem Sie unter WLAN/Funknetz den Server auswählen, auf das Editieren-Symbol klicken und dann das Kreuzfeld „Diesem Netzwerkgerät immer die gleiche IPv4-Adresse zuweisen“ aktivieren.
- Über den Service DynDNS können Sie auch eine feste IP Ihres Servers in das Internet erreichen, damit dieser immer über diese IP erreichbar ist. Entsprechende Einstellungen finden Sie in der Fritzbox unter Internet/Freigaben in der Registerkarte DynDNS. Sie müssen sich dabei bei einem DynDNS Anbieter registrieren. Bei Strato gibt es diesen Service mit einer .de Domain dazu für weniger als einen Euro im Monat.

PROBLEMLÖSUNGEN

DATENBANKVERBINDUNG

Wenn Sie die Datenbank anders benannt haben, sich die Server-Adresse ändert oder Sie ein Paßwort für die Datenbank eingerichtet haben, dann können Sie die INTex PLUS Lösung nachträglich entsprechend konfigurieren. Im Ordner

```
connections
```

sind in der Datei

```
ConnectionManager.php
```

im unteren Teil die Login-Daten für die Datenbank zu finden – diese müssen bearbeitet werden:

```
ODBCUID (Datenbank)
```

```
ODBCPWD (Paßwort)
```

```
ODBCString (der komplette Login)
```

und sämtliche

```
$connectionslds
```

Zuweisungen müssen passend umgesetzt werden – am besten mit Suchen/Ersetzen in einem Texteditor.

MAIL-VERSAND

Wenn Sie keine Mails versenden können, müssen Sie die Mail-Config anpassen. Die Mailkonfiguration wird in

```
phprunner/libs/phpmailer/class.phpmailer.php
```

gespeichert.

DATEIEXPORTE

Haben Sie Probleme, ics und vcf Dateien zu exportieren, dann überprüfen Sie den Ordner

```
files
```

für Export von ics und vcf anlegen. Dieser muß sich im Hauptverzeichnis der Lösung befinden und mit Schreibrechten versehen sein.

Damit PDF und Downloads erzeugt werden können, darf der Ordner

```
templates_c
```

keinen Schreibschutz aufweisen.